

Termine der Projektgruppen

Die Projektgruppe Fußgängerfreundliches Aalen trifft sich am **Donnerstag, 10. Mai 2001 um 20 Uhr** im "Torhaus" in Aalen. Thema des Abends ist die Verkehrsentwicklung in Aalen.

Der Arbeitskreis Arbeitslosigkeit der Projektgruppe Agenda-Soziales arbeitet weiter am **Montag, 14. Mai 2001 um 18 Uhr** im Evangelischen Gemeindehaus (Friedhofstr. 5).

Am **Dienstag, 15. Mai 2001** zeigt um 20.30 Uhr Klappe, die 1. im Kinopark Aalen Abschied-Brechts letzter Sommer (Drama-Deutschland 2000, 91 min., Regie: Jan Schütte). Der letzte Tag im Leben des 58-jährigen Bertolt Brecht. Er beginnt mit einem anonymen Anruf am Vormittag und endet mit Nasenbluten am Abend. Dazwischen liegen heimliche Begegnungen mit seinen Geliebten und kleinen Fluchten vor den Ex-Geliebten: Käthe Reichel und Isolde Kilian, Ehefrau Helene Weigel (Monica Bleibtreu), Elisabeth Hauptmann (Elfrieda Irral) und Ruth Berlau (Margit Rogall) erschweren und versüßen ihm diesen fiktiven Spät-

Existenzgründungstag der IHK Ostwürttemberg

Existenzgründer/innen, die ein Unternehmen gründen, übernehmen oder sich daran maßgeblich beteiligen wollen, können sich am Dienstag, 15. Mai 2001, 16 bis 21 Uhr im Gebäude der IHK Ostwürttemberg, Ludwig-Erhard-Str. 1, 89520 Heidenheim beraten lassen. Die Beratung ist kostenlos, Anmeldung erforderlich.

Programm:

Ab 16 Uhr Gesprächsmöglichkeiten an den Beratungsständen der Banken, Kammern und der P.E.G.A.S.U.S.-Vereine. Von 17 bis 18.15 Uhr Vortragsteil, von 18.15 bis 19 Uhr Beratungsgespräche im Foyer, 19 Uhr Workshops.

Weitere Informationen und Anmeldung: Claudia Scheiffele, Telefon: 07321/324-182, Fax: 07321/324-169, eMail: scheiffelecl@heidenheim.ihk.de.

Museen

Kostenlose Führung durchs Museum am Markt!

Am kommenden Sonntag, 13. Mai 2001 um 15 Uhr informiert das Museum am Markt über 10.000 Jahre Geschichte im Aalener Raum.

Wozu ist eine Halsgeige da? Woher stammt der Name Aalen? Wie sah die Stadt vor 200 Jahren aus? Wie erging es Schubart in Blaubeuren? Diese und andere Fragen beantwortet ein Rundgang durchs Museum am Markt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Nur der übliche Eintritt von 4 DM bzw. 3 DM ist zu zahlen.

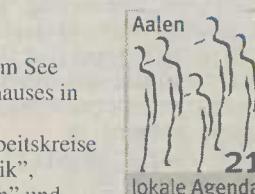
Familienbildungsarbeit

Dienstag, 15. Mai 2001

Tagesfahrt: Mit Eduard Mörike zu Blautopf/Blaubeuren, Besichtigung des spätgotischen Hochaltars und des Chorgestühls des ehemaligen Benediktinerklosters. Kleine Wanderung und Möglichkeit zum Mittagessen. Abfahrt 8 Uhr, Treffpunkt Stadthalle Aalen, Kosten für Busfahrt und Führung ca. 60,- DM.

Kurs: Eltern trauern um ihr Kind, Selbstbetroffene Eltern möchten all diejenigen, die noch den Tod des geliebten Kindes zu bewältigen haben einladen, gemeinsam ein Stück Trauerweg zu gehen. Kurstermine: 17.05., 21.06., 05.07., 19.07., Kontaktadressen: Joachim Werner, Tel. 07361/69276, Brigitte Richardson, Tel. 07328/4384

Seminar: Entwicklungsschritte machen - gute Lösungen für unsere Lebensgestaltung, Seminar mit systematischen Familienaufstellungen. Im Seminar wird vor allem Gelegenheit sein, mit Familienaufstellung zu arbeiten. Eingeladen sind Einzelne und Paare, besonders auch junge Paare und Eltern. Termine: 18.-20. Mai, Fr. 17 - 22 Uhr, Samstag ab 9 Uhr bis 18.30 Uhr, So. 4 bis 6 Stunden nach Absprache, Kursleitung: Ruth Frank, Gemeindehaus, Friedhofstr. 5, 1. Stock, Kosten: 100 DM, mit FP: 60 DM.



Kulturlandschaftspris 2001

Der Schwäbische Heimatbund und der Sparkassenverband Baden-Württemberg verleihen auch in diesem Jahr den mit insgesamt 21.000 DM dotierten Kulturlandschaftspris.

Mit dem Kulturlandschaftspris sollen herausragende Verdienste um die Erhaltung, Pflege und Wiederherstellung von Kulturlandschaften gewürdigt werden.

Einzelpersonen, Gruppen oder Vereine, die eine Kulturlandschaft betreuen und pflegen, sind aufgefordert, sich um diesen Preis zu bewerben.

Preiswürdig sind beispielsweise:

- * die Erhaltung und Pflege landschaftlich besonders herausragender Wacholderheiden
- * die Wiederherstellung alter Weiher, Hülen und Ähnlichem
- * die sachgerechte Pflege und Förderung

von Hecken, Straßen und Wegallen, Baumgruppen in der freien Landschaft * die Pflege, Förderung oder Neuanlage größerer Obstwiesen in Ortsrandnähe oder in traditionellen Obstbaulagen

Der Schwäbische Heimatbund vergibt in diesem Jahr außerdem einen Sonderpreis für den Erhalt von Kleindenkmälern wie Steinkreuzen, Sühnesteinen, Bildstöcken und ähnlichem.

Die Vorschläge sind in der Größe DIN A 4 max. DIN A 3, darzustellen, möglichst mit Fotos zu veranschaulichen und bis zum 31. Mai 2001 einzusenden an

Schwäbischer Heimatbund
Weberstraße 2
70182 Stuttgart

Tel. 0711/23942-47
Fax. 0711/23942-44



Zu verschenken:

Gehwegplatten, 12 bis 15 m², 40/40 und 40/60, Telefon: 07367/7110;

1 Sandkasten, 1,40 m x 1,40 m, mit Dekkel, Telefon: 07361/49590;

1 Bügelmashine, Telefon: 07361/44561;

1 PC, 386, BJ: 91 mit Monitor und Tastatur, Telefon: 07361/33444;

1 Fiat-Panda 750, BJ: 91, ohne TÜV, km-Stand: 95 000, Telefon: 07361/79667; Gehwegplatten, 30/30, 166 Stück, Telefon: 07361/680638;

Ältere Bücher für Flohmarkt und 1 Piaggio-Roller, Telefon: 07367/7627; 1 Zwergkaninchen und 1 Meerschweinchen, Telefon: 07361/925421.

Wenn auch Sie etwas zu verschenken haben, dann richten Sie Ihr Angebot bis Fr., 10 Uhr an die Stadtverwaltung Aalen, Tel. 07361/52-1130. Nur Angebote aus dem Stadtgebiet Aalen werden veröffentlicht!



Bau-Info

Bedeutende Straßenbau-maßnahmen:

Stadtteil	Maßnahme/Straße	voraussichtlich bis
Aalen	* Ausbau Johann-Gottfried-Pahl-Straße/ Tunnel vor dem Bahnhof/Umgestaltung Bahnhofsvorplatz	Langzeitbaustelle
	* Kanalisation u. Straßenbau Platanenweg	Ende Mai 2001
	* Erschließung und Bebauung ehemaliges "Rieger-Gelände"	Ende Juni 2001
	* Kreisverkehr K 3311 bzw. Ausbau Willy-Brandt-Straße (Querspange bei den SWA)	11. Mai 2001
	* Rombacher Straße/Ausbau zwischen Parkstraße und Stadionweg	Mitte Juni 2001
	* Westumgehung/B 29	Juli 2001
	* Gas-/Wasserleitung Alte Heidenheimer Straße	Mitte Dez. 2001
	* Erschließung Gewerbezone- "Süd"/ "Am Proviantamt"	Ende Mai 2001
Wasseraufingen	* Ausbau Wilhelmstraße/Stefansplatz	Ende Nov. 2001
	* Straßenbauarbeiten Lilien-/Fliederstraße	Ende Mai 2001
	* Gas-/Wasserleitung Bismarckstraße (Teil) und Attenhofer Straße	Mitte Sept. 2001
	* Kanal-, Gas-, Wasserleitung/Straßenbau Max-Liebermann-Straße und Jörg-Syrlin-Straße	Ende Juni 2001
Simmisweiler	* Abwasserbeseitigung gesamte Ortschaft	Ende Mai 2001
Affalterried	* Durchstich Affalterried mit Kreisverkehr K 3325/ K 3237 Onatsfeld	Ende Mai 2001
Ebnat	* Leitungsverlegungen und Straßenbauarbeiten Lange Straße	Ende Juni 2001
Fachsenfeld	* Kanalisation, Gas- und Wasserleitung Wasseraufinger Straße	Mitte Mai 2001

Altpapiersammlung

Straßensammlungen Vereine:
Samstag, 12. Mai 2001
Hofherrnweiler/Unterrombach
Kath. Kirchengemeinde Hofherrnweiler.

Stadtjugendring

Spieldobil wird wieder vorgestellt

Das Spieldobil des Aalener Stadtjugendring steht wieder allen Organisationen und Vereinen für Feste und sonstigen Veranstaltungen zur Ausleihe bereit. Neben dem kompletten Spieldobil können auch Einzelteile ausgeliehen werden.

Das seit fünf Jahren erfolgreich im Einsatz befindliche Spieldobil eignet sich als Begleitprogramm für Kinder und jüngere Jugendliche und enthält Spiel- und Sportgeräte für Gruppen- und Wettspiele, zum Geschicklichkeitstraining oder auch nur zum Austoben. Ganz neu im Programm sind Spiel- und Bewegungsgeräte für die ganz Kleinen ab 2 Jahren.

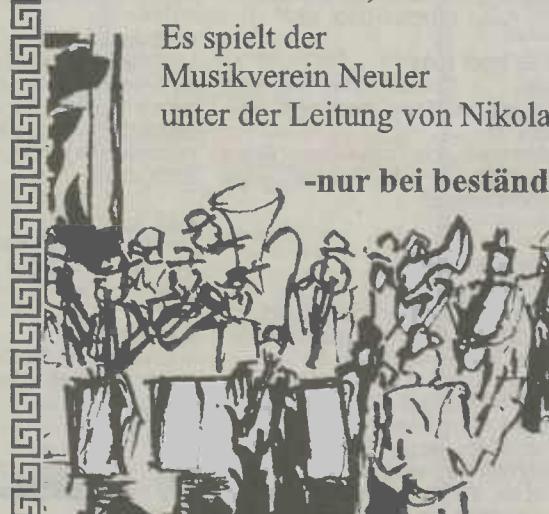
Voraussetzung für Ausleiher ist die Teilnahme an einer Einführung. Diese findet statt am **Samstag, 12. Mai 2001 von 13 bis 18 Uhr** auf dem Kappelbergsportplatz in Hofen. Die Einführung wird von zwei pädagogischen Fachkräften geleitet, die anhand vieler Spiel- und Einsatzideen die Möglichkeiten der rund 33 Spiel- und Sportgeräte aufzeigen. Für die Teilnahme an der Einführung erhält jede/r eine Bescheinigung, die für die Dauer von 3 Jahren als Ausleihberechtigung für den Spieldobil-Anhänger dient. Wer erstmals an dieser Einführung teilnehmen oder seine Kenntnisse wieder auffrischen möchte, der melde sich beim Stadtjugendring Aalen, Julius-Leber-Straße 34, 73430 Aalen, Telefon: 07361/66855, Fax: 07361/66860.

Sonntagskonzert vor den Limes-Thermen

13. Mai 2001, 10.00 - 11.00 Uhr

Es spielt der
Musikverein Neuler
unter der Leitung von Nikolaus Staubach

-nur bei beständiger Witterung-



Stadtwerke Aalen

LIMES-THERMEN AALEN

StadtInfo

Amtsblatt der Stadt Aalen
Herausgeber:
Stadt Aalen - Presse- und Informationsamt - Marktplatz 30, 73430 Aalen, Telefon: (0 73 61) 52-11 30, Telefax: (0 73 61) 52 19 02. Verantwortlich für den Inhalt: Oberbürgermeister Ulrich Pfeifle und Pressereferent Günter Ensle. Druck: Süddeutscher Zeitungsdienst 73430 Aalen, Bahnhofstraße 65. Erscheint wöchentlich mittwochs.

Öffentliche Bekanntmachungen

Zweckverband "Gewerbegebiet Dauerwang"

Änderung der Verbandssatzung vom 27. Dezember 1994

Auf Grund von § 5 des Gesetzes über die Kommunale Zusammenarbeit (GKZ) in Verbindung mit dem § 4 der Gemeindeordnung von Baden-Württemberg (GemO) hat die Zweckverbandsversammlung „Gewerbegebiet Dauerwang“ am 24. April 2001 folgende Satzung zur Änderung der Verbandsatzung vom 27.12.1994 mit Änderung vom 03.05.2000 beschlossen.

I.

§ 9 Absatz 3 c (Kapitalumlage)
erhält folgende Fassung:

Maßgebend für die Verteilung ist das Ist-aufkommen bei der Gewerbesteuer das Istaufkommen nach Abzug der anteiligen Gewerbesteuerumlage. Die Bestimmungen des Finanzausgleichsgesetzes und des Gemeindereformgesetzes werden berücksichtigt.

II.

Diese Satzung tritt am Tage nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

III.

Gleichzeitig tritt die entsprechende Be-

Friedhofamt

Kriegsgräber auf dem St. Johann-Friedhof

Auf dem St. Johann-Friedhof gibt es bis heute noch Kriegsgräber von Menschen, die in Folge der Kriegswirren ihr Leben lassen mussten. Die meisten Gräber werden auf Wunsch der Angehörigen der Kriegstoten von der Stadt gepflegt und unterhalten.

Nach dem Willen des Gemeinderates soll der St. Johann-Friedhof zum Park werden. Aus diesem Grund möchten wir alle Kriegsgräber einheitlich gestalten und die Grabsteine mit Gras einsäen. Die Grabmale bleiben erhalten, jedoch die Einfassungen werden entfernt. Nach unserer Vorstellung können wir so eine würdige Anlage schaffen.

Sofern es Angehörige gibt, die damit nicht einverstanden sind und lieber die bisherige Anlegung der Grabstätte aufrecht erhalten wollen, bitten wir diese, sich mit der Abteilung Friedhofswesen der Stadt Aalen Susanne Raiber Tel. 07361/52-1217 in Verbindung zu setzen.

Unfallgefahr bei Grabmalen

In den städtischen Friedhöfen sind immer wieder gelockerte, mangelhaft befestigte oder nicht mehr gerade stehende Grabmale festzustellen. Sie stellen für Friedhofsbesucher und das Friedhofspersonal eine ständige Gefahr dar. Manche Grabmale

stimmung der Satzung vom 27.12.1994 außer Kraft.
Aalen, 24. April 2001
gez. Pfeifle
Verbandsvorsitzender

Hinweis: Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder auf Grund der Gemeindeordnung (GemO) beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Absatz 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber dem Zweckverband geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Verletzung über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Aalen, 24. April 2001
gez. Pfeifle
Verbandsvorsitzender

können schon bei geringem Druck „umfallen. Besonders im Frühjahr besteht eine erhöhte Unfallgefahr, da sich Grabmale unter dem Einfluss des Frostes im Winter leicht lockern und senken können.

Die Verfügungs- und Nutzungsberechtigten der Grabstätten sind verpflichtet, die Grabsteine und die sonstigen Grabausstattungen immer wieder auf ihre Standfestigkeit hin zu prüfen und Mängel sofort beheben zu lassen. Solche Schäden können in der Regel von einem Fachmann mit relativ geringen Kosten beseitigt werden. Sofern die Verfügungs- und Nutzungsberechtigten die Instandsetzungsarbeiten nicht kurzfristig ausführen können, müssen Sie den gefahrdrohenden Zustand durch geeignete Sicherungsmaßnahmen abgrenzen. Die Verfügungs- und Nutzungsberechtigten oder deren Erben haften für Schäden und Unfälle, die durch Grabmale oder einen nicht verkehrssicheren Zustand der Grabstätten entstehen. Bei Gefahr im Verzuge kann die Friedhofsverwaltung auf Kosten des Verantwortlichen Sicherungsmaßnahmen treffen, z. B. die Umlegung von Grabmalen, Anbringen von Absperrungen.

Die Stadtverwaltung bittet darum, auf Kinder besonders zu achten. Kinder unter 7 Jahren dürfen die Friedhöfe nur in Begleitung von Erwachsenen und unter deren Verantwortung besuchen.

Stadt Aalen
-Abteilung Friedhofswesen-

Steuertermin

15. Mai 2001

Die 2. Vorauszahlungsrate des Jahresbetrages der Gewerbesteuer und Grundsteuer wird zum 15. Mai 2001 fällig. Bei Kunden, die sich am Lastschrift-Einzugsverfahren beteiligen, veranlasst die Stadt kasse die Abbuchung der fälligen Beträge vom angegebenen Giro- oder Postscheckkonto.

Die Steuern müssen bis zum 15. Mai 2001 auf einem Konto der Stadt kasse Aalen gutgeschrieben oder bar einbezahlt sein. Die Zahlung per Scheck gilt mit dem Tag des Eingangs bei der Stadt kasse als geleistet.

Die Stadt kasse ist gesetzlich verpflichtet bei verspätetem Zahlungseingang Säumniszuschläge und Mahngebühren nach der Abgabeberechnung wie folgt zu berechnen: Der Säumniszuschlag beträgt für jeden angefangenen Monat 1 % des auf 100 DM nach unten abgerundeten Betrages, die Mahngebühr 0,5 % des Mahnbetrags, mindestens 5 DM, höchstens jedoch 100 DM.

Bei unbarer Zahlungsweise ist die Angabe des Buchungszeichens unbedingt erforderlich. Dadurch lassen sich Rückfragen und Missverständnisse vermeiden. Zur Vermeidung von unnötigen Mahngebühren empfehlen wir der Stadt Aalen eine Einzugsermächtigung für diese Steuern zu erteilen.

Vorbereitete Einzugsermächtigungen erhalten Sie am Schalter der Stadt kasse oder telefonisch unter Tel. 07361 / 52-1040.

Verloren - Gefunden



1 rotweisser Kater, Fundort: Hirschbach; zu erfragen beim Tierheim Dreherhof, Telefon: 07366/5886.

1 Handy, Nokia, Fundort: Weg Aalbäume; 1 Handy, Nokia, Fundort: Innenstadt; 1 Ring, Fundort: Unterrombach; 1 Autoradiodisplay, Fundort: Alte Heidenheimer-Str.

Verschiedene Fundsachen von den Limes-Thermen wie z. B.: Schmuck, 2 Buddha-Bänder, eine Damenuhr; zu erfragen beim Fundamt Aalen, Telefon: 07361 / 52-1081.

■ 24. April 2001
Yasmin Samira, T. d. Raimund Mayer und Katja Veronika geb. Häfele, Neresheim, Abt-Angehren-Straße 6
Ulas Ali, S. d. Ali Süner und Asli geb. Süner, Aalen, Bahnhofstraße 68 A

■ 25. April 2001
Jana, T. d. Thomas Fischer und Heike Gabriele geb. Feifel, Neresheim, Heuweg 5/1
Oliver Lukas, S. d. Tadeusz Jacek Surma und Beata Ewa geb. Otrzosek, Aalen, Reutestraße 16

■ 26. April 2001
Moritz Karl, S. d. Dipl.-Ing. (FH) Hermann Simon Neher und Dipl.-Verwaltungswirtin (FH) Doris geb. Staudenacker, Aalen, Hardtstraße 67
Niklas Anton, S. d. Anton Maier und Ulrike Theresia geb. Holzer, Ellwangen (Jagst), Hofwiesenweg 8
Marius Konstantin, S. d. Dipl.-Math. Siegfried Gabriel Weiß und Dipl.-Betriebsw. (FH) Iris Theresia geb. Werner, Ravensburg, Raueneggstraße 17/1

■ 27. April 2001
Paulina, T. d. Dipl.-Ing. (FH) Bernd Maier und Lorena geb. Waluga, Aalen, Heidestraße 32
Mario, S. d. Mario Wallenhorst und Dana Trilčová-Wallenhorst geb. Trilčová, Oberkochen, Kreuzmühle 10

■ 28. April 2001
Simon Johannes, S. d. Bernd Beyrele

und Daniela Lydia geb. Steinmeyer, Aalen, Häfnerstraße 1
Pascal Benedikt, S. d. Gregor Bernhard Podstawa und Johanna Maria geb. Pancherz, Oberkochen, Gallestraße 32

■ 29. April 2001
Sebastian, S. d. Peter Ewald Petsch und Iris Sieglinde geb. Schmid, Aalen, Rombacher Straße 14
Leonie, T. d. Marcus Lothar Sünder und Michaela Litke-Sünder geb. Litke, Aalen, Albstraße 49

■ 30. April 2001
Mia Elsa, T. d. Frank Michael Bodlée und Michaela geb. Schey, Essingen, Lautengasse 10/2

■ 1. Mai 2001
Maximilian, S. d. Michael Uwe Fais und Daniela Maria geb. Holzinger, Aalen, Hainweg 37

■ 2. Mai 2001
Agatha Spöcker geb. Krieger, Oberkochen, Nelkenweg 11

■ 3. Mai 2001
Dipl.-Ing. Julius Kunz, Aalen, Schlesische Straße 55

■ 4. Mai 2001
Richard Hans Kurt Beier, Aalen, Dewagstraße 37

■ 5. Mai 2001
Michael Pfister, Aalen, Max-Planck-Straße 24

■ 6. Mai 2001
Edwin Maier und Kerstin Gabriele Sigrid Schaadt, Aalen, Sperberweg 29

■ 7. Mai 2001
Hans-Jürgen Kurtz und Michaela Wagner, Aalen, Westpreußenstraße 52
Rudolf Hoof und Nelli Schatz, Aalen, Johann-Gottfried-Spießhofer-Ring 70

■ 8. Mai 2001
Alexander Erich Maier und Bettina Kraus, Aalen, Hegelstraße 117/1

■ 9. Mai 2001
Elfriede Anna Marie Laxy geb. Freitag, Heubach, Weingärtnerei 36

■ 10. Mai 2001
Maria Rauscher geb. Rauscher, Aalen, Ammonitenweg 4

■ 11. Mai 2001
Alfred Hildebrandt, Aalen, Scheffelstraße 5

■ 12. Mai 2001
Charlotte Elsa Schiller geb. Schulz, Aalen, Jahnstraße 12

■ 13. Mai 2001
Luise Katharina Holz geb. Staudenmaier, Aalen, Ziegelstraße 175

■ 14. Mai 2001
Anton Schrenzmeier, Neresheim, Balasar-Neumann-Straße 6

■ 15. Mai 2001
Klara Bieg geb. Kohnle, Aalen, Albatrosweg 3

Begegnungsstätte Bürgerspital

Vortrag: Weltblume Rose

Gabriel Bernschütz, Gärtnermeister aus Schwäbisch Gmünd, referiert am Donnerstag, 10. Mai um 15 Uhr in der Begegnungsstätte Bürgerspital über die Königin der Blumen. Dazu zeigt er Dias mit besonderen Schmankerl aus den berühmten Rosengärten. Der Experte gibt auch Ratschläge für jeden Gartentag im Jahr.

Tagesausflug: Rousseau in Tübingen

Die Begegnungsstätte Bürgerspital unternimmt am Donnerstag, 16. Mai eine Kulturfahrt nach Tübingen. Zum ersten Mal in Deutschland sind 1/3 aller Werke des Genies in einer Ausstellung zu sehen. Abfahrt ist um 8 Uhr Aalener Immo Fahrkosten 23 DM. Anmeldung: 07361/645 45.

Fundgrube Bürgerspital für Jung und Alt

Suchen Sie Hilfe oder brauchen Sie einen Rat? Wir lösen Probleme! Telefon: 07361/64545.

„Putz oder Tapezier“ - Unsere Experten

geben individuelle Tipps für die Materialauswahl und Verarbeitung.

„Computer“ - Wir haben wertvolle Tipps für den Kauf, die Handhabung oder die Ausrüstung ihres PCs.

„Reisen“ - Sie wollen individuelle Tipps für die Planung und Verwirklichung ihrer Reise? Die Globetrotter unter unseren Experten helfen weiter.

„Versicherungen“ - Wer braucht welche Versicherung. Bin ich Über- oder Unterversichert? Wir sind keine Vertreter sondern unabhängige Berater.

„Erziehung“ - Sie haben Erziehungsprobleme, Dauerstreit oder Konflikte mit ihrem Nachwuchs? Wir suchen Auswege und helfen, rufen Sie an!

„Wärmegegewinnung aus Sonnenenergie“ - Unser Experte hat schon in den 90er Jahren solartechnische Anlagen selbst konzipiert und installiert. Sind Sie auch ein Tüftler?

„Soziale Fragen“ - Sie haben Schwierigkeiten bei Miete, Wohnnebenkosten, Lebensunterhalt, gesundheitliche Probleme oder Rentenfragen? Unser Wissen hilft weiter.

Kirchen

Evang. Kirchengemeinde Unterrombach/Hofherrnweiler

Samstag, 12. Mai 2001
Kinderspielnachmittag für alle Kinder von 6 bis 12 Jahren im Bonhoeffer-Haus, Unterrombach, 14.30 bis 17 Uhr.

Dienstag, 15. Mai 2001

Anmeldung für die neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden aus Hofherrnweiler und Unterrombach um 19.30 Uhr im Dietrich-Bonhoeffer-Haus.

Evang. Erwachsenenbildung Hofherrnweiler/Unterrombach

Donnerstag, 17. Mai 2001

Ökum. Tanztreff im Edith-Stein-Haus, 20 Uhr, Hofherrnweiler. „Das Herz muss Hände haben und die Hände ein Herz“ mit E. Siegmund.

Gottesdienste

Katholische Kirchen:

Marienkirche: So. 9 Uhr Eucharistiefeier, 11 Uhr Eucharistiefeier-Kinderkirche; St. Michaels-Kirche (Pelzwiesen): Sa. 18.30 Uhr Vorabendmesse; St. Augustinus-Kirche (Triumphstadt): So. 19 Uhr Eucharistiefeier; St. Elisabeth-Kirche (Graulich): So. 10 Uhr Eucharistiefeier; Heilig-Kreuz-Kirche (Hüttfeld): Sa. 18.30 Uhr Vorabendgottesdienst, Do. 18.30 Uhr Eucharistiefeier; Salvatorkirche: Fr. 8.30 Uhr Eucharistiefeier, So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier, Mo. 19 Uhr Eucharistiefeier; Peter- u. Paul-Kirche (Heide): So. 9.15 Uhr Eucharistiefeier; Ostalb-Klinikum: So. 8.30 Uhr Eucharistiefeier, Mi. 19 Uhr Komunionfeier; St. Bonifatius-Kirche (Hofherrnweiler): Sa. 18.30 Uhr Gottesdienst.

Kurzfristige Änderungen sind möglich. Die übrigen Gottesdienste der Kirchen und Konfessionen entnehmen Sie bitte der Tageszeitung.

Frauen

Freitag, 11. und 12. Mai 2001

Frauen zeichnen Frauen (Akt), Wochenendkurs mit Gisela Fürst, VHS Aalen, Bürgerhaus Wasseraulingen, Kunstraum.

Mittwoch, 16. Mai 2001

Girls Day für Mädchen ab 14 Jahren „Kleider machen Leute“. Verkleiden mit Kostümen des Theaters der Stadt Aalen, 16 bis 18 Uhr. Neustadt, Altes Rathaus Aalen, Telefon: 07361/522600.

Aalener Familiennachrichten



Geburten

Niklas Simon Uwe, S. d. Dipl.-Finanzwirt (FH) Klaus Hans Josef Hammerl und Marlene We